HSG Nordhorn-Lingen 28.04.2019

Endlich wieder eine Auswärtsfahrt mit unserem Lieblingsfahrer Marko. Sonntag ging es nach Lingen, dem derzeit 3. der 2. Liga. Etwas Chaos am ZOB da einige Zubringerbusse der Kreuzfahrer im Weg standen. Aber mit etwas Geduld konnte Marko dann doch in die Parkbucht fahren. Das Verstauen der div. Leckereien ist ja schon Routine. So konnte es dann auch pünktlich losgehen. Den Beginn der Autobahn hätten wir fast verschlafen. Aber dann ging es mit klick, klick der Bierdosen und dem plopp der Sektflasche den gewohnten Gang.

Wir fuhren dem Regen davon und auf den Parkplatz Grundsee – leider nicht Allertal, aber Hauptsache trocken (von oben). Mit Markos Hilfe wurden dann drei Tische aufgebaut und vollgestellt. Es war wieder für jeden Geschmack etwas dabei, div. Salate, Frikadellen, Schnitzel, Kuchen usw. Sogar Brötchen die man dann mit Schoko überzogenem Schaum zu „Matschbrötchen“ verwandeln konnte. Nicht zu vergessen die Liköre. Von selbstgemachen Eierlikören, „Mexikaner“, und die üblichen Sahneliköre war alles dabei. Die Rezeptur für den „Mexikaner“ habe ich nun auch – ab damit in die „Hexenküche“.

Wir waren dann aber trotzdem rechtzeitig an der Halle. Der Einlass erfolgte problemlos und freundlich ohne größere Kontrollen. Nachdem man sich in der Halle mit Getränken, Wurst und Pommes (einige hatten doch noch Hunger) versorgt hatte, ging es zu den Plätzen. Das Spiel konnte beginnen. Und wie es begann – fast das ganze Spiel hindurch führten wir. Leider hat es aber nicht bis zum Schluss gereicht. Aber gegen einen Aufstiegsaspiranten war das eine tolle Leistung. Nach diesem Spiel muss ich sagen, Lingen wird es in der 1. Liga schwer haben, sollten sie den Aufstieg schaffen. Mit der Leistung unserer Mannschaft sind wir in der 2. Liga goldrichtig.

Obwohl wir verloren haben, war es wieder eine sehr schöne Störti-Fahrt. Ich glaube „unsere Jungs“ können sich freuen so eine treue Fangemeinde zu haben.

Eure

Anke (Stürmer)